

Projektunterlagen für die landesplanerische Überprüfung von Einzelhandelsgroßprojekten

I. Textteil:

1. *Projekträger (Antragsteller)*

2. *Art und Betriebsform des Vorhabens:*

- a) Errichtung oder Erweiterung einer Betriebsstätte, Sortimentsumstellung
- b) Einzelunternehmen oder Einkaufszentrum, Einzel- oder Filialbetrieb

3. *Umfang des Vorhabens:*

- a) Geschoss- und Lagerfläche
- b) Gesamtverkaufsfläche (bei Erweiterung: Gegenüberstellung Bestand - Erweiterungsfläche)
- c) Umsatzerwartung
- d) Bei nicht innenstadtrelevanten Sortimenten: Abgrenzung des tatsächlichen Einzugsbereichs (mit Angabe der Einwohnerzahl in diesem Bereich und plausibler Begründung)

4. *Sortimentgestaltung*

jeweils nach Fachhandelssparten/Warengruppe gegliederte Verkaufsflächen:

- a) Innenstadtrelevante Sortimente
- b) Nicht innenstadtrelevante Sortimente

5. *Lage des Vorhabens:*

- a) großräumlich (Landkreis, Gemeinde(-teil))
- b) kleinräumlich: - städtebaulich integrierte Lage/Ortsrandlage (an bestehenden Siedlungszusammenhang anschließend, anteiliger fußläufiger Einzugsbereich gewährleistet) bzw.
 - städtebauliche Randlage (falls kein integrierter Standort vorhanden)
 - bereits bestehende Einzelhandelsbetriebe in der näheren Umgebung
 - Entfernung zum nächsten Wohngebiet

6. *Verkehrliche Erschließung*

- a) Individualverkehr: - Verkehrsanbindung
 - Kundenparkplätze
- b) Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr

II. Kartenteil mit Eintragung des Vorhabens

- 1. Übersichtslageplan (Orts-/Stadtplan)
- 2. Lageplan im Maßstab 1: 5.000
- 3. Bei Erweiterungen: Kennzeichnung der bestehenden und der geplanten neuen Flächen

*Die Liste soll nur Anhaltspunkte geben; sie ist **nicht** vollständig!*